



DER ULTIMATIVE SPIEL- UND DENKSPASS

BSV Neckar-Oberrhein

www.no-bridge.de

Robert Maybach

Vorsitzender & Ressort Finanzen

Thomastr. 18, 69469 Weinheim

Tel. 0170 5379797

FAX 032121 283134

Email: Robert-Maybach@t-online.de

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019

Am Samstag, den 2. März 2019 fand in den Räumen des Karlsruher BSC die Jahreshauptversammlung 2019 des BSV Neckar-Oberrhein statt.

TOP 1 – Begrüßung durch den Vorstand

Um 10:05 Uhr begrüßt Herr Maybach die Anwesenden und stellt fest, dass die Unterlagen zur Jahreshauptversammlung rechtzeitig versandt wurden und die Versammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist. Durch die 8 Anwesenden sind 14 der 28 Clubs mit 22 von 45 Stimmen direkt oder durch Vollmachten vertreten. Die Anwesenden können der Anwesenheitsliste (Anlage 1) entnommen werden.

Herr Maybach verteilt allen Anwesenden Unterlagen (Einladung mit Tagesordnung, Etat und Kassenbericht für 2018 und Etatentwurf 2019).

TOP 2 – Berichte der Vorstandsmitglieder

Herr Maybach berichtet über den Rücktritt des DBV-Sportwarts, kommissarischer Nachfolger ist Ulf Schäfer, der bisherige Vorsitzende des Landesverbands BW. Die DBV-HV findet am 30. März in Bamberg statt.

Carina Tetal berichtet über die sportliche Entwicklung im Bezirk (Anlage 2). Die Teilnehmerzahl beim Pokal lag 2018 bei 17 Teams (2019 sind es 15), am Ligabetrieb nehmen 34 Teams teil (2019 sind es 29). Aktiv beteiligten sich insgesamt 18 Vereine an Liga und/oder Pokal.

Der BC Mannheim konnte 2018 den DBV-Pokal nach 2016 wieder nach Mannheim holen.

Der TL-Kurs im Januar 2019 (zum weißen und ggf. bronzenen TL) war mit 14 Teilnehmern nur mäßig gut besucht, 2 haben die Bronzeprüfung erfolgreich abgelegt. Sonstige (statistische) Punkte ihres Vortrags sind der Anlage zu entnehmen.

Sie schlägt vor, für die Bezirksliga Nord das sich im Süden sehr gut bewährte System von festen Spieltagen (mit 24 Boards pro Kampf) zu übernehmen. Im Norden hatte es Stimmen für eine Änderung des Spielens nach Verabredung gegeben, im Süden war man mit festen Spieltagen und 24 Boards sehr zufrieden. Des Weiteren schlägt Frau Tetal vor, für die festen Spieltage im Süden einen Turnierleiter einzusetzen. Frau Ruth Bilkenroth stellt sich dafür zur Verfügung. Turnierleiter für die Regionalliga wird künftig Herr Ulrich Voigt sein. Die Spieltage der Regionalliga werden nicht mehr mit den Spieltagen der Bundesligen übereinstimmen. Frau Tetal wirbt für die Turniere in Offenburg am 1. September und Titisee am 11. bis 13. Oktober. Für Freiburg (Barometerturnier) steht der Termin noch nicht fest, er wird im Sommer liegen.

Frau Weber berichtet, dass es in ihrem Ressort Unterricht hauptsächlich Aktivitäten im Rahmen von Jugendarbeit (Bridge als Hochschulsport an der UNI Mannheim und Bridge für Kinder in Mannheim) gab.

Sie regt an, an Hektor-Akademien und Gymnasien mit Hochbegabtenzweig Bridge für Kinder anzubieten.

Es gab 2018 wieder eine große Delegation von Junioren zum Jugendwochenende des DBV. 2019 wird diese wegen des Termins in der Mitte der Pfingstferien kleiner werden. Dennoch wird es auch dieses Jahr wieder (diesmal am 1. Juni) ein Vorbereitungstraining über einen ganzen Tag geben, zu dem alle Junioren im Bezirk eingeladen sind, die an der DJM teilnehmen (Bridge + Minibridge).

Für 2020 ist zusätzlich ein Jugendcamp angedacht. Ein Übungsleiterseminar gab es in diesem Jahr nicht.

Im Ressort Öffentlichkeitsarbeit konnte sie den Pokalsieg von Mannheim nutzen, um sehr schöne Artikel im Mannheimer Morgen und der Rhein-Neckar-Zeitung zu platzieren.

Herr Maybach stellt den Kassenbericht mit einem Überschuss von 20,50 Euro vor. Die aktuelle Mitgliederzahl liegt gemäß DBV Datenbank bei 1566 Mitgliedern (Vorjahr: 1598). Der Rückgang liegt somit wie in den vergangenen Jahren bei 2%.

TOP 3 – Bericht der Kassenprüfer

Herr Maybach teilt mit, dass Rainer Liebel die Kasse geprüft und keine Unregelmäßigkeiten festgestellt hat. Der geprüfte Kassenbericht liegt bei (Anlage 3).

TOP 4 – Entlastung des Vorstandes

Herr Teichmann beantragt, das Präsidium gesamt zu entlasten. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

TOP 5 – Beschluss über den Etat 2019

Der einstimmig verabschiedete Etat 2020 enthält ein geplantes Defizit von 2390,00 €, was bei einem Bestand von 11.068,02 € kein Problem sein sollte, zumal er 2000,00 € für Zuschuss zu Anfängerkursen enthält und nicht damit zu rechnen ist, dass dieser Zuschuss vollständig ausgeschöpft wird.

Gegen Kostennachweis können Clubs weiterhin einen Zuschuss von bis zu 200,00 € pro Club und Jahr für im Jahr 2019 ausgerichtete Anfängerkurse anfordern. Über die Gewährung des Zuschusses entscheidet das Präsidium des BSV Neckar-Oberrhein unter Berücksichtigung des zur Verfügung stehenden Etats. Der Etat wird einstimmig verabschiedet (Anlage 4).

TOP 6 – Beschluss über den Beitrag ab 1. Januar 2020

Herr Maybach sieht keinen Grund, die Bezirksbeiträge von 2,00 € / 1,00 € pro volles Jahr der Mitgliedschaft zu ändern. Der Vorschlag, sie beizubehalten, wird einstimmig angenommen. Er bittet die Vereine, diesen Beitrag künftig frühzeitiger und unaufgefordert zu überweisen.

TOP 7 – Verschiedenes und Aussprache

Frau Weber bringt das Thema Gemeinnützigkeit auf. Hier gibt es immer wieder „Kritikmails“ von Herrn Bücking in der Mailingliste „doubl“ zu lesen. Bei den Vereinen gibt es bisher wenig Fortschritte. Der Bezirk appelliert an seine Vereine, hier aktiv zu werden.

Der BC Kirchzarten hat 2018 die Gemeinnützigkeit erlangt.

Für den Bezirk selbst wurde die Satzung 2014 zwar vorbereitet, aber die Gemeinnützigkeit selbst bisher nicht umgesetzt. Nachfolgend aufgeführt einige Vor- und Nachteile der Gemeinnützigkeit.

Vorteile:

- Spenden sind abzugsfähig (ggf. auch Mitgliedsbeiträge, das klappt wohl bei einigen Vereinen)
- Einträge im Vereinsregister (bei Wechsel der Vorstände) sind kostenlos
- Der Verein erhält ggf. Räume von der Gemeinde kostenlos oder vergünstigt
- Es gibt Vorteile für Übungsleiter (bis zu 2400€ Übungsleiterpauschale pro Jahr steuerfrei)
- Es gibt in vielen Gemeinden auch finanzielle Zuschüsse für ihre gemeinnützigen Vereine.

Nachteile:

- Die Vereine müssen eine detaillierte Ein- und Ausgabenaufstellung sowie ggf. eine Steuererklärung beim Finanzamt abgeben.
- Ggf. muss zuerst die Satzung angepasst werden.

Informationen zum Thema Gemeinnützigkeit sind u.a. zu finden im Bridge Magazin 06/2017
(http://www.bridge-verband.de/images/bridgemagazin/BM_2017_06.pdf)

Das Thema „Fusion mit dem LV Baden-Württemberg“, das im Vorjahr angesprochen wurde, wurde zwischen Herrn Maybach und Herrn Schäfer besprochen, dann aber nicht weiter verfolgt, weil keine großen Vorteile zu erwarten sind. Herr Maybach wird aber mit dem Vorstand in Baden-Württemberg noch weitere Gespräche führen.

Frau Weber bringt das Thema Mitgliederwerbung auf. Sie appelliert an alle Vereine, mehr zu tun und bietet auch an, Clubs zu besuchen (gegen Aufwandsentschädigung), um eine Einführung ins Bridge (Schnupperkurs) durchzuführen und neue Übungsleiter bei ihrer Einarbeitung zu unterstützen.

Es kommt auch der Vorschlag auf, in den Clubs liegen gebliebene Bridge Magazine bei Ärzten etc. zu verteilen, um somit Werbung für Bridge zu machen. Frau Feddema-Schuhback lobt das Bridge Magazin, das sich deutlich gebessert hat. Dem Lob schließen sich auch die anderen Teilnehmer an.

Frau Feddema-Schuhback fragt nach dem Prozedere mit Clubpunkten. Herr Maybach ist optimistisch, dass die Schnittstelle zwischen Merlin und der DBV-Datenbank in den nächsten Tagen soweit optimiert werden kann, dass Ergebnisse aus Clubturnieren direkt je Turnier hochgeladen werden können.

Herr Maybach schließt die Versammlung um 11:48 Uhr.

Anlagen:

1. Anwesenheitsliste
2. Sportbericht von Frau Tetal
3. geprüfter Kassenbericht
4. angepasster Etat 2019

Karlsruhe, den 2. März 2019



gezeichnet
Elke Weber



gezeichnet
Robert Maybach


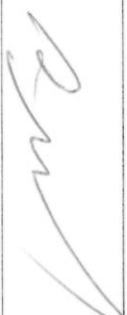

Jahreshauptversammlung des BSV NO 2019 - Teilnehmerliste

Club Nr.	Verein	Anz. Mitgl.	Anz. Stimmen	vertreten durch		Unterschrift Vertreter
				Club	Vorst.	
5	Bridgeclub Hochrhein	60	2			
21	Bridge-Club Bad Herrenalb	19	1	1	Robert Maybach	
29	Bridgeclub Bad Krozingen e.V.	92	2	2	Robert Maybach	
47	Bridge-Club Baden-Baden e.V.	107	3	3	Gisela Feldena-Schubert	
48	Bridge Club Badenweiler-Mühlheim	27	1			
84	Schönborn-Bridge-Club Bruchsal	49	1	1	Staudenmaier Inke	
139	Bridge-Club Frankenthal	82	2	2	Robert Maybach	
143	Allgemeiner Bridgeclub Freiburg e.V.	63	2	2	Rolf Teichmann	
144	Bridge Club Freudenstadt e.V.	28	1			
196	Bridge-Club Heidelberg 88 e.V.	55	2	2	Robert Maybach	

Jahreshauptversammlung des BSV NO 2019 - Teilnehmerliste

Club Nr.	Verein	Anz. Mitgl.	Anz. Stimmen	vertreten durch			Unterschrift Vertreter
				Club	Vorst.	Name	
197	Heidelberger Bridgeclub e.V.	31	1				
198	Heilbronner Turnierbridge-Club von 1962	40	1				
199	Bridgeturnier-Club Heilbronn II	32	1	1	Robert Maybach		
220	Karlsruher Bridge-Sport-Club e.V.	166	4				
227	Bridge-Club Ketsch e.V.	48	1				
231	Bridge Club Dreisamtal e.V.	22	1	1	Casimir Tetel		
261	Bridge Club Lorrach	79	2				
271	Bridge-Club Mannheim e.V.	51	2				
285	Bridge-Club Mosbach e.V.	39	1	1	Reeg		
319	Bridgeclub Offenburg e.V.	62	2	2	Robert Maybach		

Jahreshauptversammlung des BSV NO 2019 - Teilnehmerliste

Club Nr.	Verein	Anz. Mitgl.	Anz. Stimmen	vertreten durch		Unterschrift Vertreter
				Club	Vorst.	
328	Bridge-Club Pforzheim	63	2			
343	Bridgeclub Rheinfelden	83	2	2	Robert Maybach	
361	Bridge-Club Schopfheim e.V.	24	1			
392	Bridge Club Weinheim e.V.	72	2			
400	Bridge-Club Walldorf-Wiesloch e.V.	27	1	1	Robert Maybach	
477	Bridgeclub UNI Mannheim e.V.	40	1	1	Ebbe Weber	
504	Bridge Club Ettlingen	52	2			
509	Bridge-Club Brühl-Baden	48	1			
SUMME:		1561	45			

22

13

x

BSV Neckar-Oberrhein

Übersicht Liga und Pokal 2018/2019

Carina Tetal

2018

28 Vereine
18 aktiv in Liga oder Pokal
(neu Heidelberg 88)

Pokal (17 Teams)
(neu Heidelberg 88 und Ketsch)
Mannheim gewinnt DBV-Pokal

Liga

1. Bundesliga: 1 Team
Mannheim 4. Platz

2. Bundesliga: 3 Teams
Karlsruhe 1. Platz (Aufstieg)
Uni Mannheim 4. Platz
Ketsch 6. Platz

3. Bundesliga: 2 Teams
Freiburg 1. Platz (Aufstieg)
Karlsruhe(2) 4. Platz

Regionalliga: 10 Teams
1. Walldorf-Wiesloch (Aufstieg)

Bezirksliga Nord (2 Staffeln): 10 Teams
1. Baden-Baden 2 (Aufstieg)

Bezirksliga Süd (2 Staffeln): 8 Teams
kein Team wollte aufsteigen

Teams im Bezirk: 34
meiste Teams:
Rheinfelden 4
Karlsruhe 4
Lörrach 3
Freiburg 3
Offenburg 3

2019

28 Vereine (unverändert)
17 aktiv in Liga oder Pokal

Pokal (15 Teams) – 2 Teams für Endrunde
erste Runde absolviert

Liga (nach 3 von 9 Runden)

1. Bundesliga: 2 Team3
Mannheim 3. Platz
Karlsruhe 6. Platz

2. Bundesliga: 3 Teams
Ketsch 4. Platz
Freiburg 5. Platz
Uni Mannheim 9. Platz

3. Bundesliga: 2 Teams
Karlsruhe(2) 7. Platz
Walldorf-Wiesloch 8. Platz

Regionalliga: 10 Teams (nach 3 Runden)
1. Karlsruhe 3

Bezirksliga Nord: 5 Teams (nach 1 Spiel)
1. Weinheim

Bezirksliga Süd 7 Teams
1. Rheinfelden

Teams im Bezirk: 29
meiste Teams:
Karlsruhe 4
Rheinfelden 3
Lörrach 3
Freiburg 3
Offenburg 3

Bezirkssportverband Neckar-Oberrhein e.V.

Kassenbericht für das Jahr 2018

Bestand per 31.12.2017

+ Konto bei der Dt. Bank - 195 1567312 00	1.738,43 €
+ Geldmarktsparen bei der Dt. Bank - 195 1567312 61	9.309,09 €
= Bestand gesamt	11.047,52 €

Einnahmen im Jahr 2018

+ Mitgliedsbeiträge 2018	3.156,25 €
+ Regionalliga Startgelder	1.000,00 €
+ 5. Offene Team Meisterschaft Startgelder	720,00 €
+ Zinseinnahmen Geldmarktsparen / Steuererstattung Finanzamt	0,93 €
= Einnahmen gesamt	4.877,18 €

Ausgaben im Jahr 2018

- Ressort 1 - Geschäftsführung / Verwaltung	-48,04 €
- Ressort 2 - Finanzen	-65,34 €
- Ressort 3 - Leistungssport / Turnierleitung	0,00 €
- Ressort 3 - Regionalliga (TL 750,00 €, Catering 1.085,80 €)	-1.835,80 €
- 5. Offene Team Meisterschaft (TL 125,00 € / Catering 434,50 €)	-559,50 €
- 5. Offene Team Meisterschaft Geldpreise	-640,00 €
- Zuschüsse - Juniorenttraining	-248,00 €
- Zuschüsse - Anfängerkurse (Offenburg)	-200,00 €
- Auslagen / Kosten / EDV Ausstattung Pauschale (3 x 420 Euro)	-1.260,00 €
= Ausgaben gesamt	-4.856,68 €

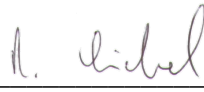
Bestand per 31.12.2018

+ Konto bei der Dt. Bank - 195 1567312 00	1.758,00 €
+ Geldmarktsparen bei der Dt. Bank - 195 1567312 61	9.310,02 €
= Bestand gesamt	11.068,02 €

Einnahmenüberschussrechnung im Jahr 2018

Bestand per 31.12.2017	11.047,52 €
+ Einnahmen im Jahr 2018	4.877,18 €
- Ausgaben im Jahr 2018	-4.856,68 €
= Bestand per 31.12.2018	11.068,02 €
= Einnahmenüberschuss im Jahr 2018	20,50 €

Robert Maybach
Ressort Finanzen


Rainer Liebel
Kassenprüfer

Bezirkssportverband Neckar-Oberrhein e.V.

Etat für das Jahr 2019

= Bestand per 31.12.2018 11.068,02 €

+ Einnahmen im Jahr 2019 5.370,00 €

+ Mitgliedsbeiträge	3.100,00 €
+ Regionalliga Startgelder	1.000,00 €
+ 6. Offene Team Meisterschaft Startgelder (14 x 60)	840,00 €
+ Turnierleiterkurs am 2./3. Februar 2019 (14 Teilnehmer)	430,00 €
+ Zinseinnahmen	0,00 €

- Ausgaben im Jahr 2019 -7.760,00 €

- FINANZEN - Kosten für Kontoführung	-70,00 €
- SPORT - Regionalliga (TL und Catering)	-1.850,00 €
- SPORT - 6. Offene Team - TL (250) und Catering (400)	-650,00 €
- SPORT - 6. Offene Team Preise (200/160/120/60/60)	-600,00 €
- SPORT - Fahrtkostenzuschüsse DBV Pokal	-100,00 €
- SPORT - Turnierleiterkurs am 2./3. Februar	-730,00 €
- UNT+ÖFF - Förderung der Junioren	-500,00 €
- Auslagen / Kosten / EDV Ausstattung Pauschale	-1.260,00 €
- Zuschüsse für Anfängerkurse Sonstiges	-2.000,00 €

= Bestand per 31.12.2019 8.678,02 €

+ Defizit im Jahr 2019 -2.390,00 €



Robert Maybach, Ressort Finanzen